

## PRESSEINFORMATION 24-01-56

vom 28. Februar 2024

### Fensterbau Frontale 2024

#### Sonderschau „klima.sicher.bauen“ zeigt Marktchancen für nachhaltige und klimaresiliente Bauelemente

Im Sommer Hitzewellen und fast das ganze Jahr die Gefahr von lokalem Starkregen – das ist der aktuelle Status. Deshalb erstellen immer mehr Gemeinden „Sturzflutkarten“, die auf lokaler Ebene für jedes Wohngebiet und jede Straße das Überschwemmungsrisiko zeigen. Daher beschäftigen sich immer mehr Planer, Investoren und Bauherren mit Möglichkeiten, die eigenen „vier Wände“ vor den nunmehr regelmäßig auftretenden Klimaextremen zu schützen. Dies bietet Herstellern attraktive Markt- und Vertriebschancen, insbesondere bei der finanzstarken Zielgruppe der „Babyboomer“ und strategischen Investoren, deren Investitionen den Regeln der EU-Taxonomie entsprechen müssen. Genau hier setzt die Sonderschau von NürnbergMesse und ift Rosenheim an und zeigt in Halle 1 vom 19.-22.03.2024 in Nürnberg mit Mitausstellern, wie nachhaltige, klimaresiliente und damit zukunftssichere Bauprodukte aussehen und gekennzeichnet werden können.

Die eigenen vier Wände besser vor Hitze und Überschwemmungen zu schützen ist ein starkes Motiv, in hochwertige Bauelemente zu investieren. Die Kaufkraft ist auf breiter Front vorhanden und kann abgerufen werden. Hier bietet sich für kompetente und vertriebsstarke Fachbetriebe die Chance selbst aktiv zu werden, Kunden zu gewinnen und damit der Baukrise zu trotzen.

Ebenso legen immer mehr Menschen bei Kaufentscheidungen großen Wert auf die Nachhaltigkeit von Produkten, insbesondere die kaufkräftige Gruppe der „Silverager“, die häufig eine Immobilie besitzen und diese nun fit für das Alter machen wollen.



Sonderschau „klima.sicher.bauen“ auf der Fensterbau Frontale 2024 – Schutz vor Klimaextremen mit klimaresilienten und nachhaltigen Fenstern, Türen und Fassaden

#### Belegexemplar an

##### ift Rosenheim

Das Institut für  
Fenster und Fassaden,  
Türen und Tore,  
Glas und Baustoffe

Theodor-Gietl-Straße 7-9  
83026 Rosenheim, Germany  
PR & Kommunikation  
Autor: Jürgen Benitz-Wildenburg  
Tel.: +49.08031.261-2150  
E-Mail: [benitz@ift-rosenheim.de](mailto:benitz@ift-rosenheim.de)  
[www.ift-rosenheim.de](http://www.ift-rosenheim.de)

Daher bieten sich für aktive und zukunftsorientierte Hersteller, Montagebetriebe und Hersteller von Fenstern und Türen gute Chancen, potenzielle Bauherren und Sanierer mit klimaresilienten Bauelementen zu überzeugen. Klimasichere Bauprodukte müssen effizient, nachhaltig produziert, frei von Schadstoffen, resilient gegenüber Klimaextremen und kreislauffähig sein. Transparente Bewertungssysteme für diese Kriterien gibt es aber bisher nicht. Mit der Initiative „klima.sicher.bauen“ hat das ift Rosenheim deshalb eine Bewertungsmethodik erarbeitet, die auf Basis anerkannter Regeln und Normen eine transparente Aussage zur „Klimasicherheit“ von Bauteilen ermöglicht. Die Bewertung umfasst Kriterien des Produkts und des Unternehmens (Herstellung). Hersteller mit Anspruch an eine nachhaltige Wirtschaftsweise können das Label „klima.sicher.bauen“ werbewirksam und rechtssicher im Sinne der „Green Claim Directive“ der EU nutzen.

Die Sonderschau „klima.sicher.bauen“ von NürnbergMesse und ift Rosenheim zeigt deshalb in Halle 1 (Stand 1-515) vom 19. – 22.03.2024 gemeinsam mit kompetenten Mitausstellern, wie nachhaltige, klimasichere und damit zukunftssichere Bauprodukte aussehen und gekennzeichnet werden können. Im Fokus stehen dabei eine nachhaltige Herstellung mit einer Minderung der CO<sub>2</sub>-Emissionen bei Herstellung und Nutzung, die einfache Reparierbarkeit und Wartung sowie der Schutz vor Klimaextremen. Präsentiert werden nachhaltige und klimaresiliente Exponate:

- Fassadensystem mit integrierten Beschattungssystemen, Lüftungsklappe und intelligenter Steuerung (Heroal)
- Wasserdichtes PVC-Drehkipp-Fenster zum Einbau in Rohbauöffnung (MEA)
- Energieeffizientes und nachhaltig produziertes Holz-Alu-Fenster mit flächenbündigem Fensterflügel von 50 mm Breite (Lokve)
- Klimaresilientes PVC-Fenster mit Vakuumglas, hitzereflektierender Folierung, Smart-Control Sonnenschutz sowie Lüftung inkl. Wärmerückgewinnung (Oknoplast)
- Innovative Vorwandmontage mit sicher zu montierender Lastaufnahme und Abdichtung von Bauelementen (Meesenburg)
- 100 % Recyclingmaterial für Dichtungssysteme (Semperit) und Alu-Profilsysteme (Wicona)
- Alufenster, dass die erhöhten Anforderungen an Wetterextreme erfüllt inklusive innovativem Sonnenschutz als Kombination von Außenrollläden und Senkrechtmartise mit hohem Einsparpotenzial für Heizung und Kühlung (Aluprof).

Darüber hinaus bietet das ift Rosenheim gemeinsam mit Partnern Informationen zu Recycling (Rewindo), Qualität (BF, ift ConTec), internationalen Märkten (UL, BSI, NFRC) sowie Hurrikan-Prüfungen (ift MessTec).


Infos finden sich unter [www.ift-rosenheim.de/fensterbau-frontale-2024](http://www.ift-rosenheim.de/fensterbau-frontale-2024) und [www.frontale.de](http://www.frontale.de)

(Lead 922 Zeichen, Fließtext 3.304 Zeichen, Presstext gesamt 4.226 Zeichen (jeweils inkl. Leerzeichen))

**Schlagworte:** CO<sub>2</sub>-Kompensation, Klimaanpassung, Fensterbau Frontale, klimaresilient, Nachhaltigkeit, Hochwasserschutz, Hitzeschutz

## Auswahlbilder

Die Stockbilder dürfen ausschließlich im Rahmen der Veröffentlichung dieser Presseinformation und unter Nennung des Urhebers verwendet werden.

Nr.	Bildtext und Dateiname	Bild
1	<p>Sonderschau „klima.sicher.bauen“ auf der Fensterbau Frontale 2024 – Schutz vor Klimaextremen mit klimaresilienten und nachhaltigen Fenstern, Türen und Fassaden</p> <p>(Quelle: ift Rosenheim)</p> <p><i>Dateiname:</i> PI240156_Bild_01_Sonderschau_klima_sicher_bauen.jpg</p>	 The image shows a promotional graphic for the 'Sonderschau klima.sicher.bauen' exhibition. It features a scenic landscape with a lake, mountains, and a small village. In the foreground, there are several white, conical structures that look like tents or modern architectural elements. The text 'Sonderschau klima.sicher.bauen' is prominently displayed in the lower left, with a subtitle 'mit klimaresilienten, recyclingfähigen und nachhaltigen Fenstern, Türen und Fassaden'. In the upper right corner, there is a logo for 'FENSTERBAU FRONTALE' with the dates '16. - 17. April 2024' and the location 'ift Rosenheim'.

Nr.	Bildtext und Dateiname	Bild
2	<p>Die Sonderschau von NürnbergMesse und ift Rosenheim zeigt in Halle 1, wie nachhaltige, klimaresiliente und damit zukunftssichere Bauprodukte aussehen und gekennzeichnet werden können.</p> <p>(Quelle: ift Rosenheim)</p> <p><i>Dateiname:</i> PI240156_Bild_02_Sonderschau_klima_sicher_bauen_Messestand.jpg</p>	
3	<p>Kompetente und nachhaltig wirtschaftende Hersteller zeigen, wie Bauelemente „klimasicheres Bauen“ ermöglichen.</p> <p>(Quelle: ift Rosenheim)</p> <p>PI240156_Bild_03_Sonderschau_klima_sicher_bauen_Mitaussteller.jpg</p>	

**Über das ift Rosenheim** (für Fachpresse)

Das ift Rosenheim ist eine europaweit notifizierte und nach DIN EN ISO/IEC 17025 international akkreditierte Forschungs-, Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle. Im Mittelpunkt steht die praxisnahe, ganzheitliche und schnelle Prüfung und Bewertung aller Eigenschaften von Fenstern, Fassaden, Türen, Toren, Glas und Baustoffen sowie Persönlicher Schutzausrüstung PSA (Atemschutzmasken etc.). Ziel ist die nachhaltige Verbesserung von Produktqualität, Konstruktion und Technik sowie Normungsarbeit und Forschung. Die Zertifizierung durch das ift Rosenheim sichert die europaweite Akzeptanz. Das ift Rosenheim ist dem Wissenstransfer verpflichtet und genießt deshalb als neutrale Institution einen besonderen Status bei den Medien. Die Veröffentlichungen dokumentieren den aktuellen Stand der Technik. (807 Zeichen inkl. Leerzeichen)